



Pressemitteilung, 8. November 2023

Internetportal Waldinfo.NRW: Digitale Unterstützung für die Wiederbewaldung

Matthias Kowalski
Pressesprecher
Telefon 0211 3843 - 1023

presse@mlv.nrw.de
www.mlv.nrw.de

Folgen Sie uns auf
Twitter @MLVNRW
Instagram @mlvnrw

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:

Der Wald ist Nordrhein-Westfalens wichtigster Klimaschützer, einzigartiger Naturraum, er liefert den nachhaltigen Rohstoff Holz und er braucht dringend Unterstützung. Für die gesamtgesellschaftliche Aufgabe der Wiederbewaldung bietet das Land Nordrhein-Westfalen daher verschiedene Möglichkeiten für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer oder Forstbetriebe an – dazu gehören auch digitale Angebote wie das zentrale nordrhein-westfälische Internetportal zum Wald www.waldinfo.nrw. Am 8. November tauschten sich rund 130 Fachleute in Form eines Webinars zu aktuellen Weiterentwicklungen des Webportals aus und diskutierten über weitere digitale Unterstützungsmöglichkeiten für die Wiederbewaldung.

Forstministerin Silke Gorißen: „Für die Wiederbewaldung der großen Schadflächen und für die Entwicklung von Mischwäldern, die auch im Klimawandel Bestand haben, nutzen wir auch die Möglichkeiten der Digitalisierung – so etwa mit dem zentralen nordrhein-westfälischen Internetportal zum Wald www.waldinfo.nrw: Die über 200 digitalen Karten mit ihren vielfältigen Geo-Datensätzen decken Themen von der Waldbedeckung und Waldökologie über Waldbewirtschaftung, Gefahrenabwehr, Naturschutz bis hin zur Freizeitnutzung ab. Dank kluger Aufbereitung und übersichtlicher Darstellung seiner vielen Informationen ist www.waldinfo.nrw ein leistungsstarkes digitales Instrument, um Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern, sowie Forstbetriebe bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Dieses Angebot digitaler Walddaten bauen wir zum Erhalt und Schutz unserer Wälder stetig weiter aus.“

Klimaszenarien werden berücksichtigt

Im Vordergrund des Webinars standen die Instrumente zur Unterstützung bei der Wiederbewaldung von Schadflächen, etwa digitale Karten und Daten zu Fragen wie: Welche Mischwaldtypen und welche Bauarten sind zur Wiederbewaldung am besten geeignet und dies für welche Szenarien des Klimawandels? Hierzu greift das Internetportal auf Daten wie die forstlichen Standortkarte, relevante Klimadaten und Klimawandelszenarien sowie das Waldbaukonzept für Nordrhein-Westfalen zurück. Ein interaktives Unterstützungsinstrument hilft Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern bei der benutzerfreundlichen Nutzung der verschiedenen Karten und Informationen.

Dieses Jahr wurden die Funktionen des Webportals www.waldinfo.nrw noch einmal weiterentwickelt. So kann benutzerfreundlich eine Schadfläche räumlich erfasst werden. Haben Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer

ein Klimawandelszenario ausgewählt, werden dann entsprechende Karten, die bei der weiteren Wiederbewaldung helfen sollen, automatisch erstellt. In einem Ergebnisbericht werden alle Informationen übersichtlich zusammengefasst und zur Verfügung gestellt.

Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Auch die innovative Nutzung von Satellitenbilddaten, ebenso der Einsatz von Künstlicher Intelligenz, sind jetzt Bestandteil von waldinfo.nrw. Hierbei geht es um die Klassifikation von Baumarten, der Einordnung von Buchen-Vitalität und dem Monitoring von Wiederbewaldung auf Fichten-Schadflächen.

Waldinfo.NRW bietet auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern viele hilfreiche Informationen rund um den Wald. Das Internetportal ist Teil des Waldinformationssystems NRW und der Klimaanpassungsstrategie Wald NRW. Das digitale Angebot trägt auch zur Umsetzung des Open Data-Prozesses (OpenNRW) bei.

Weiterführende Links:

<https://www.waldinfo.nrw.de/>

<https://www.mlv.nrw.de/themen/forstwirtschaft/waldbewirtschaftung/>

<https://www.wald-und-holz.nrw.de/>

https://www.gd.nrw.de/bo_dk_forst-standortkarten.htm

<https://www.klimaatlas.nrw.de/>

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 02113843-0.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Telefon 0211 3843-1021 (johannes.schwarz@mlv.nrw.de)